

GEBERIT AG

CH0030170408 | GEBN | Schweiz

Analyse vom 03-Aug-2024

Schlusskurs vom 02-Aug-2024

CHF 530,20

GEBERIT AG gehört zur Branche Baugewerbe & Werkstoffe und dort zum Sektor Baustoffe & Einbauten.

Mit einer Marktkapitalisierung von 21,67 Milliarden US Dollar zählt sie zu den large-cap Gesellschaften.

Während der letzten 12 Monate lag der Kurs zwischen CHF 568,80 und CHF 416,90. Der aktuelle Preis von CHF 530,20 liegt 6,8% unter ihrem höchsten und 27,2% über ihrem tiefsten Wert in dieser Periode.

Ergebnis seit 1. August 2023: GEBERIT AG: 7,5%, Baugewerbe & Werkstoffe: 11,7%, STOXX600: 6,6%

Gesamteindruck



Name	Markt	Kurs	Perf YtD	Börs.-Kap. (\$ Mia.)	Sterne	Sensitivität	LF P/E	LF Wachstum	Dividende	4W Rel. Perf.	Gesamteindruck
GEBERIT AG	CH	530,20	-1,6%	21,67	★★★★★		24,6	15,5%	2,4%	2,4%	
Baugewerbe & Werkstoffe (CON@EP)	EP	214,00	3,5%	626,25	★★★★★		12,4	11,5%	3,0%	2,9%	
STOXX600	EP	498,00	3,9%	15.071,07	★★★★★		11,3	10,9%	3,7%	-2,6%	

Schlüsselpunkte

- ✓ Die durchschnittliche Gewinnmarge (EBIT) von 24,6% liegt deutlich über dem Branchendurchschnitt von 7,9%.

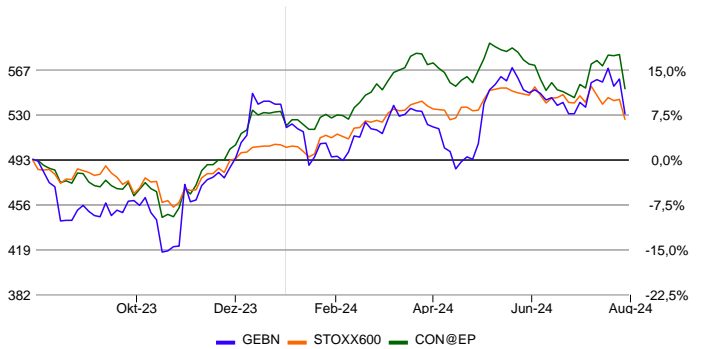
✓ Das erwartete jährliche Gewinnwachstum von 15,5% liegt 35,1% über dem Branchendurchschnitt von 11,5%.

✓ Die Gewinnprognosen wurden seit dem 16. Juli 2024 nach oben revidiert.
- ✗ Der technische 40-Tage-Trend der Aktie ist seit dem 2. August 2024 negativ.

✗ Das prognostizierte KGV von 24,6 ist relativ hoch, 98,1% über dem Branchendurchschnitt von 12,4.

✗ Fundamental betrachtet ist die Aktie eher überbewertet.

Performance 1. August 2023 - 2. August 2024



Checkliste / Letzte Änderung / Ziel

Nyon, 03-Aug-2024 06:30 GMT+1

	GEBN		
			Der Verlust eines Basissterns betrifft GEGERIT AG kaum, die ihren Gesamteindruck Neutral beibehält.
Gesamteindruck			Verbesserung von eher negativ auf neutral am 06-Feb-2024.
Sterne	★★★★★ ↓	★★★★★ ↓	Zwei Sterne seit dem 02-Aug-2024.
Gewinnrevisionen	★	★	Positive Analystenhaltung seit 16-Jul-2024. Die positiven Gewinnrevisionen sind in Einklang mit dem positiven Bild der Branche.
Potenzial	★	★	Leicht überbewertet. Aufgrund der Analyse des fundamentalen Kurspotentials erscheint der Titel zur Zeit etwas zu hoch bewertet.
MF Tech. Trend	★ ↓	★ ↓	Negative Tendenz seit dem 02-Aug-2024. Die negative technische Tendenz ist Teil einer allgemeinen Schwäche der Branche, das heisst systemischer Natur.
4W Rel. Perf.	★	★	vs. STOXX600. Der Titel als auch sein Umfeld performten in den letzten vier Wochen besser als der Markt.
Sensitivität			Gesamthaft wird die Verlustanfälligkeit von GEGERIT AG im Vergleich zu anderen Aktien als durchschnittlich eingeschätzt und dies seit mehr als einem Jahr.
Zielpreis	494,63 CHF		Per 2. August 2024 lag der Schlusskurs der Aktie bei CHF 530,20 mit einem geschätzten Kursziel von CHF 494,63 (-7%).

GEBERIT AG - Branchenvergleich

Name	Symbol	Markt	Kurs	Perf YtD	Börs.-Kap. (\$ Mia.)	Sterne	Sensitivität	LF P/E	LF Wachstum	Dividende	% zum Ziel	Gesamteindruck
GEBERIT AG	GEBN	CH	530,20	-1,6%	21,67	★★★★☆		24,6	15,5%	2,4%	-6,7%	
HOLCIM	HOLN	CH	76,60	16,0%	54,31	★★★★☆		10,7	10,0%	4,1%	14,5%	
SIKA	SIKA	CH	248,40	-9,2%	49,17	★★★★☆		24,1	19,1%	1,5%	-7,0%	
BELIMO HOLDING AG	BEAN	CH	515,00	11,0%	7,52	★★★★☆		33,1	21,5%	1,9%	-14,4%	
FORBO HOLDING AG	FORN	CH	914,00	-13,3%	1,53	★★★★☆		10,0	9,7%	2,9%	16,8%	
ARBONIA AG	ARBN	CH	12,26	27,3%	1,01	★★★★☆		33,2	64,3%	1,9%	11,8%	
SHERWIN-WILLIAMS	SHW	US	347,25	11,3%	88,39	★★★★☆		24,7	17,8%	0,9%	-11,6%	
CRH (LON)	CRH	GB	6.052,00	11,9%	55,97	★★★★☆		11,9	11,6%	1,9%	13,2%	
FERGUSON	FERG	GB	15.880,00	5,3%	43,05	★★★★☆		16,8	14,3%	1,6%	8,1%	
SAINT GOBAIN	SGO	FR	73,68	10,5%	41,28	★★★★☆		9,9	8,4%	3,2%	11,7%	

Fundamentale und Technische Analyse

Analyse des Preises

Wir bewerten den Preis von GEBERIT AG, indem wir diesen mit einem theoretisch fairen Wert vergleichen. Dazu kombinieren wir die PEG Methode, welche das prognostizierte Gewinnwachstum inklusive Dividende mit dem Kurs/Gewinnverhältnis vergleicht, mit unseren Erfahrungswerten. Auf dieser Basis stellen wir fest, dass:

- GEBERIT AG fundamental betrachtet überbewertet ist.
- Die Bewertung weniger attraktiv ausfällt als beim Durchschnitt der europäischen Branche Baugewerbe & Werkstoffe.

Das fundamentale Kurspotenzial von GEBERIT AG ist unbefriedigend. Andere Werte der gleichen Branche verfügen über deutlich mehr Potenzial.

Gewinnprognosen

GEBERIT AG erfreut sich grosser Aufmerksamkeit bei den Finanzanalysten, publizieren doch pro Quartal durchschnittlich deren 17 Gewinnprognosen für das Unternehmen bis ins Jahr 2026. Zur Zeit revidieren diese Analysten ihre Gewinnprognosen nach oben um 8,2% über den Vergleichswerten vor sieben Wochen. Dieser Aufwärtstrend bei den Gewinnaussichten besteht seit dem 16. Juli 2024.

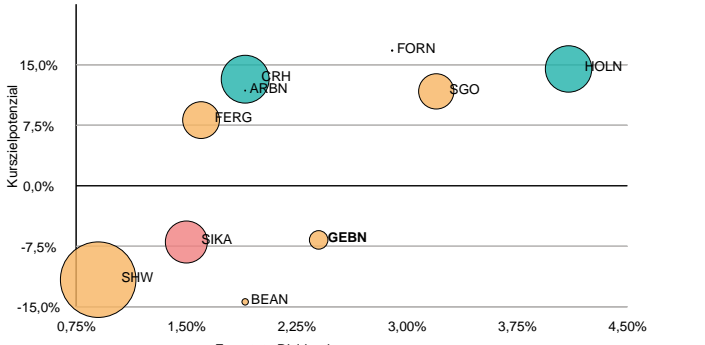
Technische Tendenz und Relative Stärke

Die Aktie befindet sich in einem mittelfristigen Abwärtstrend, welcher am 2. August 2024 bei CHF 530,20 eingesetzt hat. Die dividendenbereinigte relative Performance zum STOXX600 über vier Wochen beträgt 2,4%, wobei die negative technische Tendenz nuanciert betrachtet werden sollte. Die Investoren zeigen doch ein gewisses Interesse für diesen Wert. Die Referenzbranche Baugewerbe & Werkstoffe registriert über die letzten 4 Wochen gesehen eine Outperformance.

Dividende

Für die kommenden 12 Monate wird eine Dividendenrendite von 2,4% erwartet, für deren Ausschüttung GEBERIT AG 59,8% des Gewinns verwenden muss (Dividentenlast). Die Dividende ist zwar gedeckt, der dafür benötigte Anteil vom Gewinn ist aber eher hoch. Die Kontinuität der Dividende erscheint wahrscheinlich.

Erwartete Dividende vs. % Kursziel



Die Grösse der Punkte ist proportional zur Marktkapitalisierung der Unternehmen und die Farbe abhängig vom Gesamteindruck bei theScreener.

Sensitivitätsanalyse vs STOXX600

Beta 1,56 reagiert der Kurs von GEBERIT AG auf eine Indexschwankung von 1% durchschnittlich mit einem Ausschlag von 1,56%.
Korrelation 0,69 Dies bedeutet, dass 48% Bewegungen des Wertpapiers durch Veränderungen des Index erklärt werden können.
Volatilität 1 Monat: 28,7%, 12 Monate: 24,1%.

Anfälligkeit bei Sinkenden Märkten

Der Bear Market Factor misst das Verhalten einer Aktie bei nachgebenden Märkten. GEBERIT AG hat dabei die Tendenz allgemeine Abwärtsbewegungen des STOXX600 in ähnlichem Umfang mitzumachen. Sie ist damit ein neutraler Wert bei Marktkorrekturen.

Anfälligkeit bei steigenden Märkten

Der Bad News Factor misst Rückschläge des Aktienkurses bei steigenden Märkten. GEBERIT AG zeigt dabei eine niedrige Anfälligkeit auf unternehmensspezifischen Druck. Sinkt der Kurs bei steigenden Märkten, so waren die Kursabschlägen meist unterdurchschnittlich. Sinkt die Aktie in einem steigendem Umfeld, beträgt ihre durchschnittliche Abweichung -1,12%.

Zusammenfassung der Sensitivitätsanalyse

Gesamthaft wird die Verlustanfälligkeit von GEBERIT AG im Vergleich zu anderen Aktien als durchschnittlich eingeschätzt und dies seit mehr als einem Jahr.

Schlussfolgerung

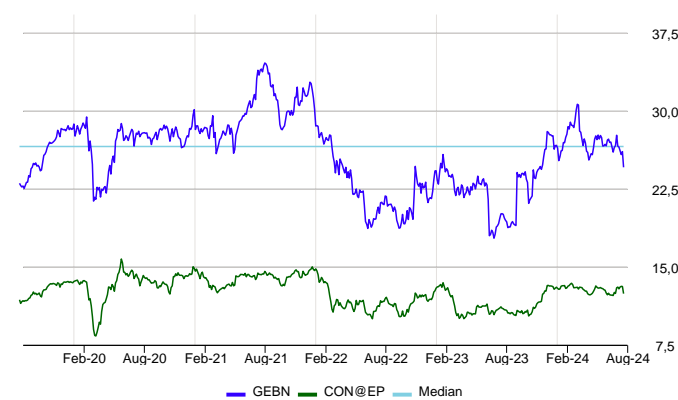
Die Aktie erfüllt aktuell zwei unserer vier Sterne. Einerseits waren die Analysten optimistisch und korrigierten ihre Gewinnerwartungen um 8,2% nach oben, andererseits hob sich der Kurs von GEBERIT AG vom STOXX600 Index ab. Der Titel ist aus fundamentaler Sicht jedoch nicht günstig und absolut gesehen zeigte der Kurs kaum Momentum. Das Branchenumfeld sieht mit aktuell drei Sternen etwas freundlicher aus. Der Kurs der Aktie hat in der Vergangenheit auf Stresssituationen mit marktüblichen Kursverlusten reagiert. Die Verlustanfälligkeit ist für uns ein wichtiges, dem Sternering ebenbürtiges, Bewertungskriterium. Unter Berücksichtigung dieser durchschnittlichen Verlustanfälligkeit ergibt sich ein neutraler Gesamteindruck.

Kennzahlen

Bewertung auf Basis der Gewinnprognosen für das laufende Jahr bis Ende	2026
Prognostiziertes Kurs-Gewinn-Verhältnis (LTPE) für 2026	24,6
Prognostiziertes Gewinnwachstum (LT Growth)	15,5%
Dividende (Ex Date : 19-Apr-2024)	CHF 12,70
Anzahl Analysten	17
Datum der ersten Analyse	02-Jan-2002
Finanzkennzahlen - 2023	

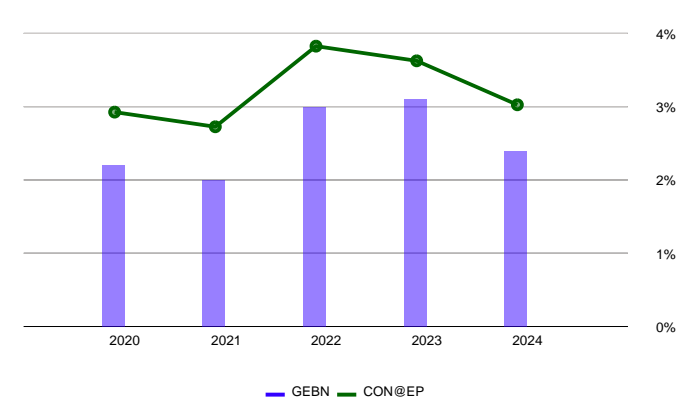
GEBERIT AG - Entwicklung über 5 Jahre

KGV Entwicklung 2. August 2019 - 2. August 2024



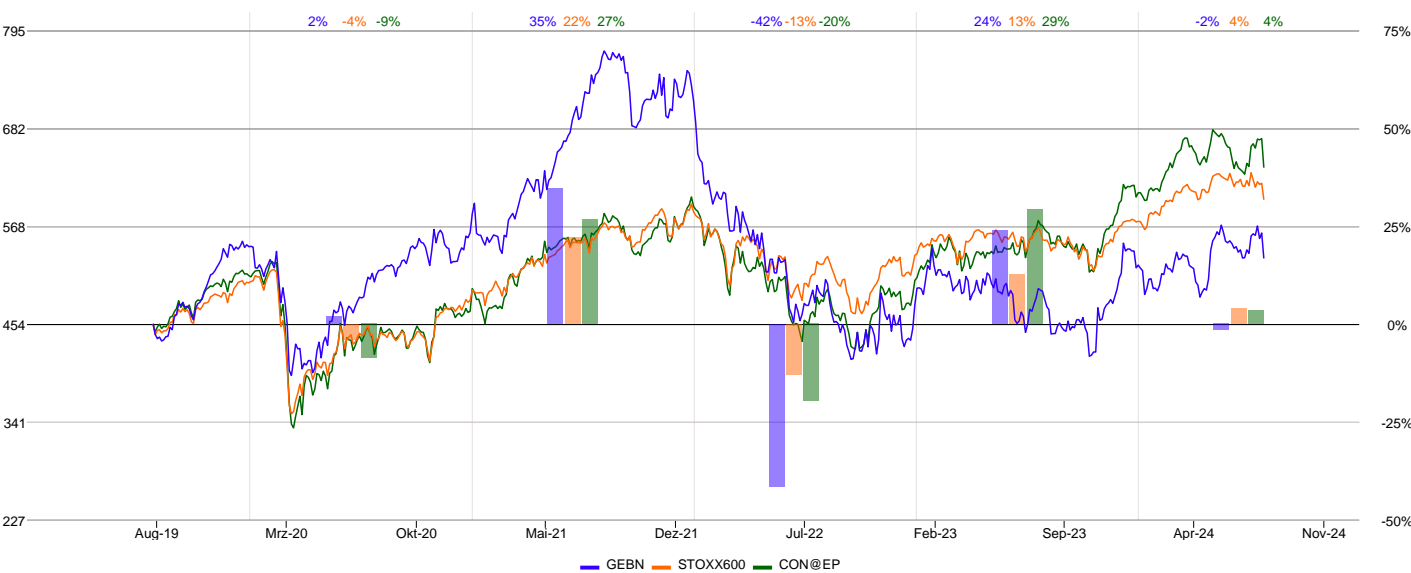
GEBERIT AG ist mit einem vorausschauenden KGV von 24,55 deutlich höher bewertet als der Durchschnitt der Branche Baugewerbe & Werkstoffe mit 12,40. Der aktuelle Preis beinhaltet bereits optimistische Zukunftsaussichten für das Unternehmen. Andererseits liegt das KGV der Aktie unter seinem historischen Median von 26,55.

Erwartete Dividendenrendite 2020 - 2024

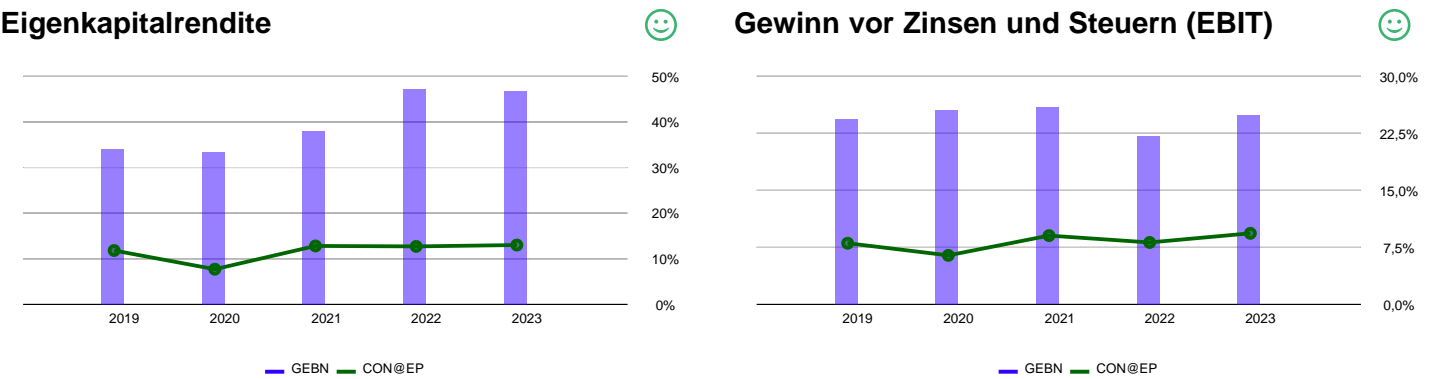


Die geschätzte Dividendenrendite für die nächsten 12 Monate beträgt 2,4%, während der Durchschnittswert der Branche von GEBERIT AG mit 3,0% höher liegt. Wie erwähnt, entspricht diese Dividende 59,8% des erwarteten Gewinns. Die Dividende erscheint damit ausreichend gedeckt. Die aktuelle Schätzung der erwarteten Dividende liegt nahe beim historischen Durchschnitt von 2,6%.

Performance 2. August 2019 - 2. August 2024

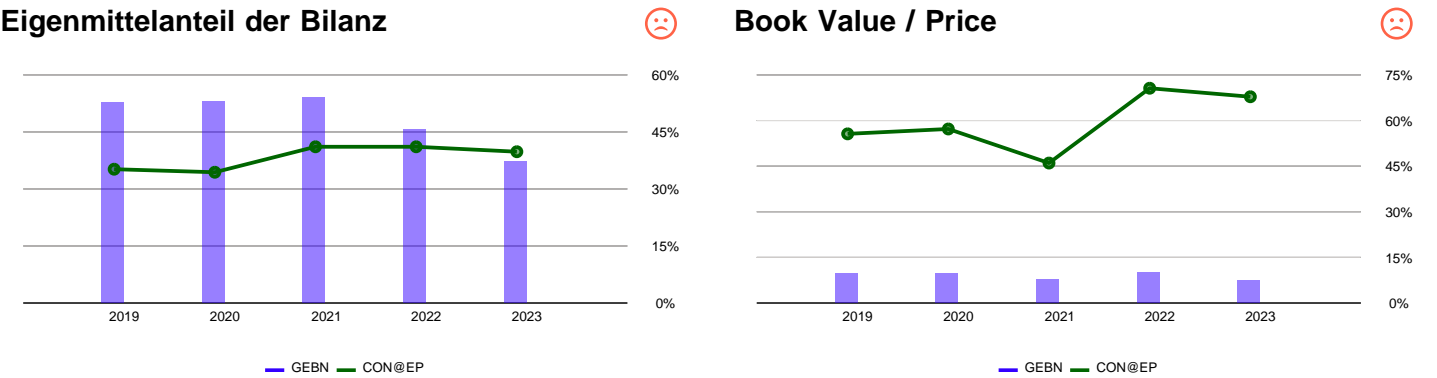


Die Geberit AG entwickelt, produziert und vertreibt Sanitärprodukte und -systeme für den Wohn- und Gewerbebau. Das Angebot umfasst Installations- und Spülsysteme wie Installationstechnik und Spülsysteme für Toiletten inklusive Spülkästen und Armaturen sowie Rohrleitungssysteme bestehend aus Gebäudeentwässerungs- und -versorgungssystemen sowie Rohrleitungstechnik für den Einsatz in Gebäuden für Trinkwasser, Heizung, Gas und andere Medien. Darüber hinaus bietet das Unternehmen Badsystemprodukte an, die Badkeramik, Möbel, Duschen, Badewannen, Armaturen und Steuerungen sowie Dusch-WCs umfassen. Das Unternehmen ist in Deutschland, der Schweiz, den Benelux-Ländern, Italien, Österreich, Mitteleuropa, Westeuropa, Nordeuropa, Osteuropa, den Vereinigten Staaten, dem Nahen Osten, Afrika, dem Fernen Osten und dem Pazifik tätig. Das Unternehmen vertreibt seine Produkte unter dem Markennamen Geberit an Großhändler, Installateure, Architekten und Sanitärtechniker. Die Geberit AG wurde 1874 gegründet und hat ihren Hauptsitz in Rapperswil-Jona, Schweiz.



Die Eigenkapitalrendite (engl. ROE oder Return on Equity) zeigt das Verhältnis zwischen erwirtschaftetem Gewinn und vorhandenen Eigenmitteln. Bei GEBERIT AG lag der mittlere ROE bei 40% und damit über dem Branchendurchschnitt von 11%, was auf eine effiziente Eigenmittelverwendung hinweist. Die letzte publizierte Eigenmittelrendite von 47% liegt über dem langjährigen Durchschnitt von 40%.

Die operative Gewinnmarge (EBIT) von GEBERIT AG liegt im historischen Mittel bei 25%. Dies ist im Branchenvergleich überdurchschnittlich. Die Mitbewerber erzielten im Mittel nur eine EBIT Marge von 8%. Die zuletzt ausgewiesenen 25% liegen nahe beim historischen Mittel von 25%.



Die Grafik stellt den Anteil der Eigenmittel an der Bilanzsumme dar. Je höher der Wert, desto konservativer ist das Unternehmen finanziert. GEBERIT AG weist einen durchschnittlichen Eigenfinanzierungsgrad von 49% auf und liegt damit über dem Branchendurchschnitt von 38%. Die aktuellen 37% liegen unter dem historischen Mittel von 49%.

Hier wird der Buchwert des Unternehmens im Verhältnis zum Börsenwert dargestellt. Je grösser die Kennzahl, umso mehr Buchwert erhält man relativ zum Börsenkurs. Der Mittelwert von GEBERIT AG liegt mit 9% unterhalb des Branchendurchschnittes von 59%. Mit 7% liegt der aktuelle Wert nahe beim historischen Durchschnitt von 9%.

Bilanz / Erfolgsrechnung	2021	2022	2023	
	😊	😞	😞	
	31-Dec	31-Dec	31-Dec	
	CHF	CHF	CHF	
in Millionen				
Flüssige Mittel + kurzfr. Guthaben	511	206	357	10%
Forderungen	239	255	288	8%
Inventar	362	394	353	10%
Kurzfristige Aktiven	1.140	882	1.027	29%
Sachanlagen	956	948	976	27%
Immaterielle Aktiven	1.493	1.410	1.340	38%
Total Aktiven	3.684	3.280	3.556	100%
Verbindlichkeiten	119	98	96	3%
Kurzfristiges Fremdkapital	318	169	145	4%
Total kurzfristige Passiven	908	737	712	20%
Lfr. Fremdkapitalquote	466	860	1.176	33%
Eigenkapital	1.988	1.497	1.320	37%
Total Passiven	3.684	3.280	3.556	100%

Erfolgsrechnung	2021	2022	2023	
	😊	😞	😞	
	31-Dec	31-Dec	31-Dec	
	CHF	CHF	CHF	
in Millionen				
Umsatz	3.461	3.392	3.084	100%
Kosten	1.809	1.075	1.637	53%
Bruttogewinn	1.495	2.168	1.295	42%
Admin- & Gemeinkosten	319	1.144	392	13%
Forschung & Entwicklung	78	72	69	2%
Betriebsertrag	898	740	903	29%
Abschreibungen	157	149	152	5%
Gewinn vor Extras	756	706	617	20%
Gewinn vor Steuern	895	751	767	25%
Dividenden	446	435	424	14%
Reingewinn	756	706	617	20%

Kennzahlen	2021	2022	2023
Book Value	56,53	44,12	39,64
Anzahl Aktien ('000)	35.160	33.929	33.299
Anzahl Mitarbeiter	11.809	11.514	10.947

Ratios	2021	2022	2023
Current Ratio	1,3	1,2	1,4
Langfristiges Eigenkapital	12,7%	26,2%	33,1%
Umsatz zu Aktiven	93,9%	103,4%	86,7%
Cash flow zu Umsatz	26,4%	25,2%	24,9%

Legende - Aktien

Gesamteindruck

Das theScreener Rating basiert auf einer multifaktoriellen Analyse, welche technische, fundamentale, sensitivitäts- und umfeldbezogene Kriterien berücksichtigt. Das theScreener Rating-System umfasst 5 Stufen:

-  : **Positiv**, fast alle oder alle Faktoren sind positiv
-  : **Eher Positiv**, die Mehrheit der Faktoren ist positiv
-  : **Neutral**, Gleichgewicht zwischen positiven und negativen Faktoren
-  : **Eher Negativ**, die Mehrheit der Faktoren ist negativ
-  : **Negativ**, fast alle oder alle Faktoren sind negativ

Das theScreener Rating-System für die Indizes und die Branchen umfasst 3 Stufen: Positiv, Neutral und Negativ.

Anzahl Aktien

Anzahl analysierter Aktien

Börs.-Kap. (\$ Mia.)

Diese Grösse berechnet sich, indem der Aktienpreis eines Unternehmens mit der Anzahl ausstehender Aktien multipliziert wird.

Potenzial

Unsere Potenzialeinschätzung gibt an, ob ein Titel zu einem hohen oder günstigen Preis gehandelt wird relativ zu seinen Ertragsaussichten.

Zur Beurteilung des theoretischen Potenzials stützen wir uns auf folgende Größen:

- Aktienkurs
- Ertrag
- Ertragsprognosen
- Dividenden

Durch Kombination dieser Größen erstellen wir die Potenzialeinstufung.

Es gibt fünf Potenzialeinschätzungen, die von stark unterbewertet bis zu stark überbewertet reichen.

Sterne

Das theScreener Sterne-Rating System ist so angelegt, dass Sie schnell qualitativ einwandfreie Titel, Branchen oder Indizes erkennen können.

Pro erfülltem Kriterium verteilt das Rating System einen Stern wie folgt:

- Gewinnrevisionen
- Potenzial
- MF Tech. Trend
- Relative Performance über 4 Wochen

Eine Aktie wird mit maximal 4 Sternen bewertet.

Das schwächste Rating einer Aktie sind null Sterne.

Eine Aktie behält einmal erworbene Sterne bis ...

- Gewinnrevisionen negativ werden
- Potenzial negativ wird
- MF Tech. Trend negativ wird
- Relative Performance über 4 Wochen mehr als 1% negativ wird

Dividende

Der Wert zeigt in % die für die nächsten 12 Monate erwartete Dividendenrendite.

Die Farbe der Zahl der Dividendenrendite zeigt den Deckungsgrad der Dividende durch Gewinne an. Beispiel:

- 0%, keine Dividende
- 4%, die Dividende beträgt weniger als 40% der erwarteten Gewinne
- 4%, die Dividende beträgt zwischen 40% und 70% der erwarteten Gewinne
- 4%, für die Dividende müssen mehr als 70% der erwarteten Gewinne verwendet werden.

Gewinnrevisionen

Der Trend der Gewinnrevisionen stellt den Analystenkonsens dar und basiert auf deren Gewinnrevisionen pro Aktie der letzten sieben Wochen. Um zuverlässige Schätzungen zu gewährleisten, analysiert theScreener nur Titel, die von mindestens drei Analysten abgedeckt werden.

Revisionen, die $\pm 1\%$ überschreiten, werden als positive oder negative Gewinnrevisionstrends interpretiert.

Rating Finanzkennzahlen

Die Finanzkennzahlen werden auf einer dreistufigen Skala (positiv, neutral und negativ) bewertet. Das Gesamtrating basiert auf den Unterratings, die die mittel- und langfristige Entwicklung sowie den Branchendurchschnitt berücksichtigen.

Zielpreis

Der Zielpreis ist eine Schätzung, wie hoch der Kurs in 12 Monaten sein wird.

LF PE

Verhältnis des Preises zum langfristig erwarteten Gewinn.

LF Wachstum

Es handelt sich um die durchschnittliche geschätzte jährliche Steigerungsrate der zukünftigen Erträge des Unternehmens, in der Regel für die nächsten zwei bis drei Jahre.

MF Tech. Trend

Der mittelfristige (40 Tage) technische Trend zeigt den gegenwärtigen Trend, der positiv, neutral oder negativ sein kann.

Wenn der Kurs weniger als 1,75 % über oder unter dem technischen Trend liegt, wird der mittelfristige technische Trend als neutral betrachtet.

Ein positiver oder negativer technischer Trend liegt vor, wenn der Preis den technischen Trend um mindestens 1,75% über- oder unterschreitet.

4 Wochen (Relative) Performance

Dieser dividendenbereinigte Indikator zeigt die Performance eines Wertes relativ zum entsprechenden Index während der letzten vier Wochen an. Bei Indizes zeigt der Indikator die absolute Wertentwicklung über 4 Wochen an.

Bad News Factor

Dem «Bad News Factor» liegt die Analyse von Preisrückschlägen der Aktie bei allgemein steigenden Börsen während der letzten 12 Monate zugrunde. Erleidet eine Aktie einen absoluten Kursrückgang, während ihr Referenzindex steigt, so belastet etwas Unternehmensspezifisches den Aktienkurs, daher der Name.

Der Bad News Factor zeigt die Abweichung der betrachteten Aktien pro Bad News Ereignis im Vergleich zum Referenzindex. Der Faktor wird in Basis Punkten pro Halbwoche gemessen und stellt den Durchschnittswert der letzten 52 Wochen dar. Je höher der Faktor, umso empfindlicher waren die Reaktionen auf "Bad News". Ein niedriger Faktor zeigt, dass in der Vergangenheit wenig nervös auf Negatives zum Unternehmen reagiert wurde.

Bear Market Factor

Dem «Bear Market Factor» liegt die Analyse des Kursverhaltens bei sinkenden Märkten zugrunde. Der Faktor misst den Unterschied zwischen der Bewegung des Aktienkurses und der des Gesamtmarktes (Referenzindex) bei sinkenden Märkten.

Die Basis bildet eine Beobachtungsperiode über die letzten 52 Wochen mit halbwochentlichen Intervallen.

Ein grosser "Bear Market Factor" deutet darauf hin, dass die Aktie auf negative Bewegungen des Referenzindex stark fallend reagiert hat.

Ein sehr negativer "Bear Market Factor" deutet auf ein defensives Profil hin: Die Aktie war von Baissen unterdurchschnittlich betroffen.

Sensitivität

Die Kursentwicklung von Aktien ist grundsätzlich mit hohen Risiken behaftet und kann starken Schwankungen unterliegen – bis hin zu einem Totalverlust. Aufgrund des historischen Verhaltens werden die Aktien in verschiedene Sensitivitätsstufen eingeteilt. Diese Sensitivitätsstufen verstehen sich ausschliesslich als relativer historischer Vergleichswert zu anderen Aktien. Grundsätzlich muss aber selbst bei als «wenig sensitiv» eingestuften Werten berücksichtigt werden, dass es sich um Aktien und damit um riskante Wertpapiere handelt und dass aus der Vergangenheit keine schlüssigen Folgerungen für die Zukunft gezogen werden können.

Die Sensitivitätsstufe wird festgelegt, indem der Bear Market Factor und der Bad News Factor der Aktie mit einem langjährigen internationalen Durchschnitt (Referenzwert) verglichen werden.

Es gibt drei verschiedene Sensitivitätsstufen:

- Geringe Sensitivität: Beide Sensitivitätswerte liegen unterhalb des Referenzwertes.
- Mittlere Sensitivität: Mindestens ein Sensitivitätswert liegt oberhalb des Referenzwertes, aber keiner der beiden Werte übersteigt den Durchschnitt um mehr als eine Standardabweichung.
- Hohe Sensitivität: Mindestens ein Sensitivitätswert liegt um mehr als eine Standardabweichung über dem Referenzwert.

Volatilität

Die Volatilität misst die Stärke der Schwankungen einer Aktie oder eines Indexes während eines Zeitraumes. Die Volatilität über 12 Monate zeigt den Durchschnittswert während der letzten 12 Monate.

Beta

Beta wird oft als Mass für die Sensitivität verwendet. Ist es grösser als 100, so ist die Aktie volatiliter als ihr Referenzindex.

Korrelation

Die Korrelation misst den Grad der Übereinstimmung der Kursbewegungen einer Aktie mit der ihres Referenzindex.

Hinweis:

theScreener.com übernimmt keine Haftung für die Vollständigkeit, Richtigkeit und Aktualität der Angaben. Dieses Dokument dient ausschliesslich informativen Zwecken und stellt weder eine Anlageberatung, noch eine Anlagevermittlung oder eine sonstige Finanzdienstleistung dar. Die Kursentwicklung von Wertpapieren ist mit Risiken behaftet und kann starken Kursschwankungen unterliegen. Aus der Vergangenheit und den gemachten Angaben können keine Schlüsse für zukünftige Kursentwicklungen gezogen werden. Historische Renditeangaben sind keine Garantie für laufende und zukünftige Ergebnisse.

Wenn die Anlagewährung von der Währung des Anlageinstrumentes abweicht, können Währungsschwankungen die Wertentwicklung des Anlageinstrumentes stark beeinflussen, so dass diese deutlich höher oder niedriger ausfallen kann.

Mehr Informationen : www.thescreener.com/de/home/method/

Preisdaten, Finanzkennzahlen und Gewinnsschätzungen von FACTSET. Indexdaten von EDI.